



Lefax[®] extra

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.
 Dieses Arzneimittel ist auch ohne ärztliche Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Lefax extra jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach 4 Wochen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Lefax extra und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Lefax extra beachten?
3. Wie ist Lefax extra einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Lefax extra aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST LEFAX EXTRA UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Lefax extra ist ein entschäumend wirkendes Arzneimittel.

Lefax extra wird angewendet:

Zur symptomatischen Behandlung von

- gasbedingten Magen-Darm-Beschwerden (Meteorismus), z. B. Blähungen, Blähungsschmerzen, Spannungsgefühl und verstärkter Gasbildung nach Operationen

- funktionellen Beschwerden des oberen Magen-Darm-Traktes (funktionelle Dyspepsie) wie Völlegefühl, Schmerzen/Druckgefühl im Oberbauch, Aufstoßen, Übelkeit, vorzeitiges Sättigungsgefühl, Brechreiz.

Zur Vorbereitung diagnostischer Untersuchungen im Bauchbereich zur Reduzierung von Gasschatten (Sonographie, Röntgen).

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON LEFAX EXTRA BEACHTEN?

Lefax extra darf nicht eingenommen werden

wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber Simeticon oder einem der sonstigen Bestandteile von Lefax extra sind.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Lefax extra ist erforderlich:

Bei neu auftretenden und/oder länger anhaltenden Bauchbeschwerden sollten Sie einen Arzt aufsuchen, damit die Ursache der Beschwerden und eine unter Umständen zugrunde liegende, behandlungsbedürftige Erkrankung erkannt werden kann.

Schwangerschaft und Stillzeit

Es bestehen keine Bedenken gegen die Einnahme von Lefax extra während der Schwangerschaft und Stillzeit.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte Bestandteile von Lefax extra

Dieses Arzneimittel enthält Sucrose und Glucose. Bitte nehmen Sie Lefax extra daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.

1 Kautablette enthält 0,5 g Glucose und 0,4 g Sucrose (Zucker) entsprechend ca. 0,07 Broteinheiten (BE). Wenn Sie eine Diabetes-Diät einhalten müssen, sollten Sie dies berücksichtigen.

Lefax extra kann schädlich für die Zähne sein (Karies).

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind nicht bekannt.

3. WIE IST LEFAX EXTRA EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Lefax extra immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Alter	Einzeldosis	Tagesgesamtdosis
Jugendliche und Erwachsene	1-2 Kautabletten (entsprechend 105 bis 210 mg Simeticon)	3-8 Kautabletten (entsprechend 315 bis 840 mg Simeticon)

Für Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren steht eine Kautablette mit 42 mg Wirkstoffgehalt zur Verfügung.

Zur Vorbereitung diagnostischer Untersuchungen beträgt die empfohlene Dosierung 3- bis 4mal täglich 1 Kautablette (315-420 mg Simeticon) am Tag vor der Untersuchung und 1 Kautablette (105 mg Simeticon) am Morgen des Untersuchungstages.

Art der Anwendung

Nehmen Sie Lefax extra zu oder nach den Mahlzeiten und bei Bedarf auch vor dem Schlafengehen ein. Wichtig ist, darauf zu achten, dass die Kautabletten gut **zerkaut** werden.

Dauer der Anwendung

Die Dauer der Anwendung richtet sich nach dem Verlauf der Beschwerden.
Sie können Lefax extra, falls erforderlich, auch über längere Zeit einnehmen.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Lefax extra zu stark oder zu schwach ist.

Was ist zu tun, wenn Sie eine größere Menge Lefax extra eingenommen haben als Sie sollten?

Vergiftungen durch Lefax extra sind bisher nicht bekannt. Der Wirkstoff Simecicon wird nicht in die Blutbahn aufgenommen. Auch große Mengen Lefax extra werden problemlos vertragen.

Was ist zu tun, wenn Sie die Einnahme von Lefax extra vergessen haben?

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Was sind mögliche Auswirkungen, wenn Sie die Behandlung mit Lefax extra abbrechen?

Die Beschwerden können wieder auftreten.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Nebenwirkungen im Zusammenhang mit der Anwendung von Lefax extra sind bisher nicht bekannt geworden.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bei sich bemerken.

5. WIE IST LEFAX EXTRA AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Blister bzw. Umkarton angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden.

Nicht über 30 °C lagern!

6. WEITERE INFORMATIONEN

Zusammensetzung:

Der Wirkstoff ist Simecicon.

1 Kautablette enthält 105 mg Simecicon.

Die sonstigen Bestandteile sind: D-Glucose (Ph.Eur.), Sucrose, mikrokristalline Cellulose, Glyceroldistearat (Ph.Eur.), Hyetellose, Fenchelöl, Pfefferminzöl, Kümmelöl.

Darreichungsform und Inhalt:

Lefax extra ist in Aluminium/PVC-Blister-Packungen mit 20 oder 50 Kautabletten erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer:

Bayer Vital GmbH, D-51368 Leverkusen

Hersteller:

AMAREG GmbH, Donaustauer Straße 378, 93055 Regensburg

Stand der Information: Juni 2007

ERGÄNZENDE INFORMATIONEN

Wie wirkt Lefax extra?

Lefax extra enthält den Wirkstoff Simecicon. Er wirkt nur innerhalb des Magen-Darm-Traktes und lässt die schaumartigen Blasen sofort zerfallen, so dass das Gas auf natürlichem Weg entweichen kann. Wichtig ist, dass die Kautabletten gut zerkaut zu den Mahlzeiten eingenommen werden, damit der Wirkstoff seine Wirkung voll entfalten kann. Da er nicht in die Blutbahn aufgenommen wird und den Körper unverändert wieder verlässt, ist er sehr gut verträglich. Lefax extra ist deshalb zum längeren Gebrauch geeignet und auch in der Schwangerschaft anwendbar.

Was ist funktionelle Dyspepsie?

Immer wieder kehrende Magen-Darmbeschwerden, bei denen der Arzt keine körperlichen Ursachen feststellen kann, werden als funktionelle Dyspepsie bezeichnet. Sie können unter Umständen sehr belastend sein.

Tipps gegen Blähungen

- Nehmen Sie sich Zeit beim Essen und kauen Sie gründlich. Dadurch vermeiden Sie unnötiges Luftschlucken.
- Meiden Sie blähendes Gemüse wie Hülsenfrüchte (Bohnen, Erbsen, Linsen), Kohl (Weißkohl, Rotkohl, Grünkohl, Rosenkohl), Zwiebeln, Lauch und Knoblauch oder essen Sie nur geringe Mengen davon.
- Essen Sie weniger, aber dafür öfter. Fünf kleine Mahlzeiten sind besser verträglich als zwei große.
- Meiden Sie Lebensmittel, die Zuckeraustauschstoffe (Sorbit, Mannit, Xylit) enthalten. Wenn sie in größeren Mengen aufgenommen werden, können sie zu Blähungen führen.
- Stress und Nervosität beeinträchtigen oft die Verdauung. Versuchen Sie, häufiger abzuschalten und zu entspannen.
- Bewegung unterstützt die Verdauungsvorgänge. Sport, Gymnastik und Spaziergänge sind hilfreich und verringern das Auftreten von Blähungen.